

# COUNTRY Öko 2252 Klee gras ein- bis zweijährig

Kleegrass mehrjährig

## ■ Kurzlebige Klee grasmischung für den Futterbau.

Die Kombination aus Welschem Weidelgras und Rotklee bringt höchste Ertragsleistungen in Verbindung mit einer guten Futterqualität. Durch die Verwendung von winterharten Sorten des Welschen Weidelgrases ist auch eine zweijährige Nutzung möglich. Aus Praxiserfahrungen zeigt sich durch die schnelle Wuchsleistung und durch intensive Nutzung eine starke Unkrautverdrängung, insbesondere bei Quecke und Disteln.

Leguminosen und Gräser führen zu einer dauerhaften Verbesserung von Bodeneigenschaften. Die nach dem Umbruch im Krumenbereich verbleibenden organischen Rückstände führen zur Humusversorgung und -anreicherung im Boden. Leguminosen sorgen für eine Stickstoffzufuhr im Anbausystem. Mit dem Anbau von Klee grasmischungen wird das Bodenleben aktiv gefördert, der Anteil wasserbeständiger Krümel sichtbar erhöht, die Infiltration verbessert sowie die Bodenstruktur aufgebaut und stabilisiert.

Jetzt mit innovativer Saatguttechnologie 

Aussaatform	Neuanlage, Feldgras
-------------	---------------------

## ■ Zusammensetzung

Arten	Anteil
Welsches Weidelgras (DORIKE, FABIO)	60 %
Rotklee (LARUS, TAIFUN)	30 %
Schwedenklee (AURORA)	5 %
Weißklee (LIFLEX)	5 %

## ■ Anbauhinweise

Aussaatstärke	Neuansaat: 35 kg/ha; Untersaat: 12 kg/ha
Aussaattermin	April-August, günstige Lagen bis 10. September
Nutzungshäufigkeit/Jahr	4-5 Nutzungen

## ■ Standort

Trocken	Normal	Feucht	Moor	Höhenlage
•	•••	•••	•	•

••• = besonders geeignet | •• = geeignet | • = bedingt geeignet | o = keine Angabe

## ■ Nutzung

Weide	Mähweide	Schnitt	Extensive

Erstellungsdatum: 09.01.2019

Seite 1 von 2

Deutsche

Saatveredelung AG

Weissenburger Straße 5  
59557 Lippstadt

+49 2941 296 0

+49 2941 296 100

info@dsv-saaten.de

www.dsv-saaten.de



Innovation für  
Ihr Wachstum

•	•	•••	•
---	---	-----	---

••• = besonders geeignet | •• = geeignet | • = bedingt geeignet | o = keine Angabe

## ■ Futterwert

Energiedichte	Verdaulichkeit	Eiweiß
•••	•••	•••

••• = sehr hoch | •• = hoch | • = mittel | o = keine Angabe

Alle Öko-Mischungen werden nach der EU-Verordnung 834/2007 mit mindestens 70% Öko-Anteilen erstellt und sind bereits von unserer Kontrollstelle (DE-ÖKO-039) für die Verwendung in Deutschland genehmigt.

Wir streben bei Mischungsanteilen von mehr als 20% einer Art und bei Deutschen Weidelgras je Reifegruppe den Einsatz von mindestens 2 Sorten an. Die Sortenwahl kann abhängig von der Produktion variieren. Bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten werden diese durch gleichwertige ersetzt.

Die Saatstärken sind für ein optimales Saatbett kalkuliert, bei schlechten äußeren Bedingungen, wie unzureichendem Saatbett, verspätetem Saattermin, unzureichender Nährstoffversorgung und ungünstiger Witterung, sollten die Saatstärken nach oben angepasst werden.